



Handballkreis Industrie e.V.

Hansastraße 122 | 44866 Bochum
www.handballkreis-industrie.de

Vorstandsnews Nr. 04/2022

27. Februar 2022

Sportler gegen Krieg

Der Handballkreis Industrie verurteilt auf das Schärfste den völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die Ukraine. Der vom russischen Präsidenten angeordnete Angriffskrieg auf die Ukraine ist ein nicht entschuldbares oder duldbares Kriegsverbrechen. Die Verantwortlichen für dieses Handeln müssen zur Rechenschaft gezogen werden.

Die Handballerinnen und Handballer des HKI sind in Gedanken bei den Menschen in der Ukraine und werden das ihnen Mögliche unternehmen, um den Betroffenen zu helfen.



Das Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ sammelt Spenden um den Menschen in der Ukraine und den zu erwartenden Flüchtlingen zu helfen.

Durch einen Klick auf das Logo kannst auch Du den Menschen in der Ukraine helfen.

Kreistag 2022

In einem harmonischen Kreistag unter Corona-Bedingungen wurde diskutiert, gewählt und beschlossen. Besonderer Dank gilt den ausrichtenden Vereinen und Delegierten.

Ergebnisse

Folgende Personen wurden jeweils einstimmig durch den Kreistag gewählt:

Kreisvorsitzender	Holger Kück
Kreiskassenwert	Michael Fögen
TK-Vorsitzender	Helmut Reimus
Frauenspielwartin	Barbara Retschat
Männerspielwart	Rolf Karrenberg
Rechtswart	Dominik Schlechter
KSA-Vorsitzender	Roland Kosik
BeisitzerInnen für den KSA	Peter Klöckner, Max Kothe-Marxmeier, Peter Retschat Elke Selle, Alexander Wulf
Kassenprüfer	Jochem Schämman, Andreas Timmermann

Die weiteren Wahlergebnisse zu KandidatInnen und Delegierten für den HV-/WHV-Tag können dem in Kürze veröffentlichten Protokoll entnommen werden.

Anträge

Der Kreisvorstand wurde einstimmig damit beauftragt, einen Antrag zur Abschaffung der Malus-Regelung in der Schiedsrichterordnung zum HV-Tag zu stellen. Darüber berät der Kreisvorstand in seiner konstituierenden Sitzung am 01.03.2022.

Der Kreisvorstand wurde einstimmig damit beauftragt, einen Antrag zur Abschaffung der Trainer-Pflicht-Regelung in den Durchführungsbestimmungen der HV Westfalen zum HV-Tag zu stellen. Darüber berät der Kreisvorstand in seiner konstituierenden Sitzung am 01.03.2022.

Der Antrag auf Anpassung der Kreissatzung wurde einstimmig angenommen.

Verabschiedungen

Ulla Wirth (Jugendausschußvorsitzende), Katja Niehörster (Lehrwartin) und Kai Dehmelt (Stellvertretender Schiedsrichterwart) wurden in Abwesenheit verabschiedet. Vereine und Kreisvorstand danken Ihnen für Ihr Engagement.

Mannschaftsmeldungen für männliche A-, B-, C-Jugend

In der kommenden Saison sollen im gemeinsamen Spieltrieb mit dem Handballkreis Dortmund die Aufstellung der Kreisligen wieder durch eine vorher stattfindende Qualifikation erfolgen.

Alle Vereine, die Mannschaften der männlichen A-, B-, C-Jugend in der gemeinsamen Kreisliga mit dem HK Dortmund spielen lassen wollen, melden diese bitte bis zum 10.04.2022 an den Jugendausschuss.

Die Qualifikationsspiele bzw. –turniere werden im Anschluss an die Qualifikationen für den HV Spielbetrieb ab dem 22.05.2022 bis zu den Sommerferien stattfinden.

Lehrwesen

Die Aufgaben im Lehrwesen zur Organisation und Durchführung von C-Lizenz-Aus- und Fortbildungen wird kommissarisch Alice Vogler übernehmen. In Kürze wird es dazu neue Informationen geben.

Michael Fögen/ Holger Kück/ Helmut Reimus

Die Vorstandsnews erscheinen nach Bedarf und werden an die in Phönix II hinterlegten Postanschriften der Vereine per Email verteilt. Für die Weiterleitung innerhalb der Vereine/ Spielgemeinschaften sind diese selber verantwortlich. Der Kreisvorstand greift ausschließlich auf die in Phönix II hinterlegten Anschriften und Kontaktdaten zurück. Darüber hinaus werden die Nachrichten auf der Internetseite des HKI veröffentlicht.

Die Pflege der Aktualität der Kontaktdaten liegt in der ausschließlichen Verantwortung eines jeden Vereins/ einer jeden Spielgemeinschaft. Der zusätzliche Versand von Nachrichten an andere Kontaktdaten aus Phönix II erfolgt ohne Anspruch auf Regelmäßigkeit. Verantwortlich für den Inhalt dieser Nachrichten ist der geschäftsführende Vorstand nach § 26 BGB. In diesem Newsletter wird aus Gründen der Vereinfachung die in Deutschland allgemein gebräuchliche Schreibweise verwendet. Damit sind aber ausdrücklich Menschen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts in gleicher Weise angesprochen.